Call for Papers der AG Medien im SDD

Mediendidaktische Professionalisierung in der Deutschlehrkräftebildung

11.–12.03.2027 – Friedrich-Schiller-Universität Jena

Wie werden Deutschlehrkräfte auf einen Unterricht vorbereitet, in dem vielfältige Medien zum Einsatz kommen und unter fachlichen Gesichtspunkten reflektiert werden sollen? Welche mediendidaktischen Kompetenzen benötigen angehende und praktizierende Lehrkräfte im Fach Deutsch – und wie lassen sich diese in Studium, Referendariat und Fortbildung entwickeln?

Die 41. Tagung der AG Medien möchte Raum bieten, diese und weitere Fragen gemeinsam zu diskutieren. Dabei knüpft sie an bestehende Diskussionen zur Professionalisierung von Deutschlehrkräften und insbesondere an die professionalisierungsbezogenen Sektionen und Panels des SDD 2026 in Halle an. Zugleich soll der Blick nach vorn gerichtet werden: Welche neuen Anforderungen ergeben sich durch aktuelle technologische und gesellschaftliche Entwicklungen, wie z. B. Künstliche Intelligenz und Desinformation, aber auch durch Lehrkräftemangel oder gesellschaftliche Krisen? Wie verändern sich fachliche Grundbegriffe und Gegenstände im medialen Wandel und was bedeutet dies für die Professionalisierung von angehenden Lehrpersonen im Fach Deutsch?

Willkommen sind Beiträge, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit **mediendidaktischer Professionalisierung in der Deutschlehrkräftebildung** auseinandersetzen. Denkbar sind empirische und theoretische Arbeiten ebenso wie Einblicke in innovative Lehr-Lern-Settings, Fortbildungsangebote oder curriculare Konzepte. Auch fachhistorische Perspektiven und Beiträge, die Medien nicht als Gegenstand, sondern als Mittel der deutschdidaktischen Professionalisierung untersuchen (z. B. in videobasierten Seminar- und Fortbildungsveranstaltungen), sind ausdrücklich erwünscht.

Unserer Arbeitstagung legen wir bewusst ein **weites Medienverständnis** zugrunde. Die Tagung soll neben aktuellen Entwicklungen rund um generative KI auch etablierte digitale und analoge Medien in den Blick nehmen – von Film, TV-Serien und Social Media bis hin zu Bildern, Liedern oder analogen Spielen.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, **Abstracts für 20-minütige Vorträge** einzureichen. Die Abstracts sollten maximal **3.000 Zeichen einschließlich Leerzeichen** umfassen. Die Anmeldung und Einreichung der Abstracts erfolgt digital über: https://forms.gle/d1FFUMNvYdZs3Kov9 .

Einreichungsfrist für Abstracts: 11. Dezember 2026
Anmeldefrist: 22.01.2027

Neben den Beiträgen soll ausreichend Zeit für Austausch und gemeinsame Diskussionen bleiben. Ebenso ist ein kleines kulturelles Rahmenprogramm in Jena geplant.

Wir freuen uns auf vielfältige Perspektiven, neue Ideen und anregende Diskussionen!

Gerrit Helm, Florian Hesse, Leandra Kallert, Anna Misek, Aneta Wichers & Iris Winkler